

Ich packe meinen Koffer

Ziel:	schriftlicher/mündlicher Ausdruck in beiden Sprachen
Arbeitsform:	die gesamte Klasse oder Kleingruppen
Vorbereitung:	<p>Für die Jugendlichen sollte das Thema der anstehenden physischen Begegnung klar sein, denn in dieser Aktivität sollen sie ihren imaginären Koffer packen – einerseits mit Dingen, die sie grundsätzlich auf Reisen mitnehmen, andererseits mit Dingen, die sie aus dem speziellen Anlass mitnehmen würden (z.B. Thema Zirkus: Tiger, Clowns-nase, Mikrofon...)</p> <p>Das nötige Vokabular wird vorher gemeinsam vorbereitet: Ich packe meinen Koffer und nehme ... mit. / Je fais ma valise et j'emporte ...</p>
Ablauf:	<p>Es sollte möglichst immer abwechselnd ein Deutscher und ein Franzose an die Reihe kommen. Am besten würde sich hierfür der Chat des Tele-Tandem Arbeitsplatzes als Voice-Chat eignen. So spielt man zunächst in der einen, später in der anderen Sprache. Weiterhin ist es möglich die Gegenstände, die eingepackt werden ebenfalls über den Chat zu schreiben.</p> <p>Ein Schüler fängt an seinen Koffer zu packen: „Ich packe meinen Koffer und nehme meine Zahnbürste mit.“ Der darauffolgende Schüler macht weiter: „Ich packe meinen Koffer und nehme meine Zahnbürste und mein Handyladegerät mit.“ Und so weiter. Jeder wiederholt das bisher Gesagte und fügt etwas Neues hinzu.</p> <p>Je nach Klassenstärke oder Gruppengröße kommt jeder mindestens 1Mal an die Reihe.</p>